

Sehr geehrte Frau Schmauser, sehr geehrter Herr Reinbacher,

vielen Dank für Ihre Email bezüglich meiner Haltung zur Energiepolitik, als Direktkandidat für Karlsruhe.

Die Energiewende hin zu einer vorrangig dezentral und regional erfolgenden Vollversorgung mit erneuerbaren Energien bei deutlich sparsamerem und effizienterem Umgang mit Energie ist im Kampf gegen den Klimawandel alternativlos. Die Energiewende wird nur dann erfolgreich sein, wenn die Bürgerinnen und Bürger sie selbst gestalten. Deshalb will DIE LINKE die Energieversorgung demokratisieren.

Mehr dazu erfahren Sie unter: <https://www.linksfraktion.de/themen/a-z/detailansicht/erneuerbare-energien/>

Mit freundlichen Grüßen,

Michel Brandt

Bundestagskandidat DIE LINKE / Karlsruhe
Konsequent für eine soziale und solidarische Gesellschaft.

Von: "Tilman Kramolisch / MdB Dr. Lars Castellucci"

Datum: 1. September 2017 um 20:27

An:

Betreff: Unser Gespräch in Eberbach

Sehr geehrte Frau Greif,

vielen Dank, dass Sie mich am Mittwoch in Eberbach angesprochen haben.

Die "Fakten", die Sie mir überreicht haben, überzeugen mich nicht.

Selbstverständlich bin ich dafür, dass unsere gesamte Politik kontinuierlich auf Mensch- und Naturverträglichkeit geprüft wird. Dazu arbeite ich im parlamentarischen Beirat für Nachhaltigkeit. Die Energieversorgung der Zukunft muss sauber, sicher und bezahlbar sein. Das ist die Energiewende. Dafür brauchen wir einen Mix ohne Atomkraft und absehbar ohne Kohle. Zum EEG: damit haben wir die Energiewende eingeleitet. Die ersten Solarzellen, die gefördert wurden, waren viel schlechter als die heutigen, aber es hat der Förderung bedurft, um Nachfrage zu schaffen. Nachfrage führt dann zu ständigen technischen Verbesserungen. So wird das auch bei der Windkraft sein. Angehängt finden Sie das Regierungsprogramm der SPD, darin haben wir Leitlinien für die Energiewende aufgeschrieben.

Mit freundlichen Grüßen,

Lars Castellucci